

Zürich 6 , den 30. Oktober 1932.

An Herrn E. Bleuler, Präsident der Elementarlehrer-
konferenz des Kantons Zürich.
K ü s n a c h t .

Sehr geehrter Herr Kollege!

Sie haben die Freundlichkeit, den Synodalpräsidenten zu Ihrer Tagung einzuladen, die auf Samstag, den 5. Nov. angesetzt worden ist. Ich danke Ihnen recht herzlich für diese freundliche Einladung. Mit ganz besonderem Interesse wäre ich dem Vortrage von Herrn Lehrer R. Schoch über: Neue Wege im Singen gefolgt, das um so mehr als Herr Schoch mit seinen Bestrebungen das Interesse in weiten Kapitels ^{kreisen} geweckt hat. Leider aber ist mir die Teilnahme nicht möglich. Ich habe Sonntag, den 6. Nov. einen Vortrag über Lehrerbildung in einer Vereinigung von Schulpflegern und Lehrern und brauche darum den Samstagnachmittag notwendig zur Vorbereitng. Ich werde mich bemühen, dass an meiner Stelle ein anderes Mitglied des Synodalvorstandes an Ihrer Tagung teilnimmt.

Ich wünsche Ihnen recht gutes Gelingen und

zeichne mit kollegialem Grusse